

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2024/2025

Ausgegeben am 4. November 2024

7. Stück

36. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

36. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-19702

Bereichsleiterin/Bereichsleiter SAP, Beschaffung und Prozessoptimierung, IVa, Abteilung Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Master-/Magister-/Diplom-Studium mit wirtschaftlichem oder technischem Schwerpunkt oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse. Erwünscht: mehrjährige Managementenerfahrung in leitender Funktion, mehrjährige Erfahrung in der Arbeit mit SAP, einschließlich der Leitung von SAP-Projekten, Erfahrung in der fachlichen und technischen Konzeption von SAP S/4 HANA, ausgeprägtes Verständnis für digitale Transformationsprozesse und die Fähigkeit, Business-Architekturen im SAP-Umfeld zu gestalten und zu optimieren, hohe Eigeninitiative und Selbstständigkeit bei der Identifizierung von Optimierungspotenzialen, starke analytische Fähigkeiten und Kreativität in der Entwicklung von Lösungen für komplexe Herausforderungen, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: Entwicklung und Verantwortung der SAP-Strategie des Unternehmens, Definition von Zielsetzungen für die SAP-Systeme, Auswahl passender Module und Technologien sowie Planung von Implementierungsprojekten zur Unterstützung der Unternehmensziele, Konzeption und Umsetzung einer innovativen Beschaffungsstrategie, welche Kosteneffizienz und Nachhaltigkeit vereint, kontinuierliche Analyse zur Identifizierung von Potenzialen für effizientere Geschäftsprozesse, Optimierung bestehender Abläufe, Implementierung von Verbesserungen sowie das Vorantreiben der Automatisierung zur Effizienzsteigerung, Leitung von SAP-Projekten inkl. Konzeption, Implementierung und Nachverfolgung, Koordination interdisziplinärer Teams, Sicherstellung der Einhaltung von Zeitplänen und Budgets sowie enge Zusammenarbeit mit internen Stakeholdern, Führung und Förderung des SAP-Teams, Durchführung von Schulungen und Wissensmanagement zur Weiterentwicklung der Teammitglieder sowie Stärkung der Zusammenarbeit innerhalb des Teams und mit anderen Abteilungen zur Maximierung von Effizienz und Effektivität, Gewährleistung der Einhaltung gesetzlicher sowie unternehmensinterner Vorschriften und Standards im gesamten Aufgabenbereich.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 45.726,80 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Eine Überzahlung ist je nach Qualifikation und Berufserfahrung vorgesehen.

Chiffre: MEDI-19708

Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Bereich Wissens- und Technologietransfer an der Medizinischen Universität Innsbruck mit Schwerpunkt Business Creation und Business Development, IVa, Büro des Rektorates, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Master-/Diplomstudium/Doktorat in den Bereichen Naturwissenschaften, Technik, Medizin, Betriebs- oder Gesundheitswirtschaft oder Medical-Digital-Entwicklung, mehrjährige Berufserfahrung in diesem Bereich. Erwünscht: Erfahrung in der Entwicklung von Geschäftsmodellen und -strategien (Verständnis für den Entwicklungsprozess von medizinischen und/oder pharmazeutischen Produkten, Kenntnis der Zulassungsverfahren), Erfahrung bei der Finanzierung von Start-up Unternehmen, ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse (Sprachniveau C1), Nachweis von ausgeprägten Projektmanagement-Fähigkeiten, ausgezeichnete Fähigkeiten in der Anwendung digitaler Technologien (zB Microsoft Outlook Suite, Microsoft Office, insbesondere Excel, Projektmanagementsoftware, usw.), Nachweis von methodischem Wissen zu den Themen Innovation und Unternehmungsgründungen, Erfahrung im Aufbau eines Start-ups oder akademischen Spin-offs, unternehmerisches, strategisches und kooperatives Denken, lösungs- und serviceorientierte Teamplayerin/serviceorientierter Teamplayer mit Hands-On Mentalität sowie Can-Do-Einstellung, Eigeninitiative, hohe soziale Kompetenz und ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise, Flexibilität und Stressresistenz. Aufgabenbereich: (Mit-)Entwicklung der Kernprozesse und Inhalte in den Bereichen Business Creation und Business Development, Identifikation von Chancen und Scouting von unternehmerischen Projekten im Medizin- und Life Science-Bereich (dazu gehört insbesondere eine intensive Unterstützung und Begleitung einzelner erfolversprechender Innovationsprojekte), Klärung und Strukturierung von Finanzierungs- und Förderungsoptionen, Vorbereitung von Pitch-Decks, Unterstützung der Entwicklung von Businessplänen, Hilfestellung bei der Einwerbung öffentlicher Mittel und Mittel von Investorinnen/Investoren, Zusammenarbeit mit allen relevanten Stakeholdern (z.B. Geschäftspartnerinnen/Geschäftspartnern, Investorinnen/Investoren, Expertinnen/Experten, Forschenden, Patientinnen/Patienten, Ärztinnen/Ärzten, Start-ups, Industrie usw.), Ansprechperson und Schnittstelle zu relevanten Schlüsselakteurinnen/Schlüsselakteuren, Beurteilung des Geschäftspotentials von Projekten, Verfolgung und Dokumentation des Projektfortschritts.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 45.726,80 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Eine Überzahlung ist je nach Qualifikation und Berufserfahrung vorgesehen.

Chiffre: MEDI-19709

Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Bereich Wissens- und Technologietransfer an der Medizinischen Universität Innsbruck mit Schwerpunkt Community Building und Education, IVa, Büro des Rektorates, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Master-/Diplomstudium/Doktorat der Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Entrepreneurship, Innovationsmanagement, Biomedizin, Pharmazie, Medizin Life Sciences oder vergleichbare Ausbildung. Erwünscht: Erfahrung im Aufbau von Innovations-Communities und hervorragenden Netzwerkkontakten für den in Innovation Hub relevanten Bereichen, Erfahrung im Aufbau von Innovations-Communities, Accelerator oder Incubator Programmen und hervorragenden Netzwerkkontakten in Bereichen mit Relevanz für universitäre bzw. forschungsbasierte oder technologieorientierte Ausgründungen (Start-ups/Spin-offs), Academic Entrepreneurship und Entrepreneurship Education, theoretisches und methodisches Wissen zu den Themen Innovation, Entrepreneurship und Unternehmensgründungen, Erfahrung im Aufbau von und in der Zusammenarbeit in Teams, Führungs- und umfassende Projektmanagementenerfahrung, unternehmerisch denkende, begeisterungsfähige Persönlichkeit, Eigeninitiative, hohe soziale Kompetenz und ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, unternehmerisches, strategisches und kooperatives Denken, lösungsorientierte Persönlichkeit mit Hands-On Mentalität, sehr gute MS-Office-Kenntnisse, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (Sprachniveau mind. C1). Aufgabenbereich: Verantwortung in den Bereichen Community Building und Education, (Mit-)Entwicklung der Kernprozesse des Unternehmens in den Bereichen Business Creation, Mitarbeit bei der Etablierung einer Innovationskultur an der Medizinischen Universität und Mitwirkung des weiteren Ausbaus eines Innovationsökosystems, Konzeption und Umsetzung von Veranstaltungen in den Bereichen Innovation, Entrepreneurship, Mitwirkung bei der Identifikation und Selektion von unternehmerischen Projekten im Life Science Bereich und Begleitung ihrer Entwicklung (Schwerpunkt Education), Zusammenarbeit mit allen relevanten Stakeholdern national und international sowie intensive Vernetzung mit externen Dienstleisterinnen/Dienstleistern, strategischen Personen aus den relevanten Wissenschafts- und Wirtschaftsbereichen, federführende Entwicklung und Abwicklung von Innovations- und Entrepreneurship-Formaten im abgestimmten Innovationsökosystem, Unterstützung bei der Umsetzung der Kommunikations- und Marketingstrategie.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 45.726,80 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Eine Überzahlung ist je nach Qualifikation und Berufserfahrung vorgesehen.

Bewerbungen sind bis zum 25. November 2024 (einlangend) unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers bzw. der Stelleninhaberinnen/Stelleninhaber gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Gleiche Chancen für Alle!

Wir bieten unseren Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein faires Arbeitsumfeld, in dem sie sich individuell weiterentwickeln können. Dabei setzen wir auf Diversität und Chancengleichheit, unter anderem durch eine bewusste Erhöhung des Frauenanteils in allen Berufsgruppen, insbesondere in Leitungsfunktionen. Wir fordern qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Um auch berufstätige Eltern zu unterstützen, bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle und Kinderbetreuungsangebote an.

Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren sowie zur Medizinischen Universität Innsbruck als Arbeitgeberin finden Sie unter <https://www.i-med.ac.at/karriere/>.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor
